

Cannstatt Study Hour

1. Quartal 2013: Ursprung und Anfang • Lektion 11: Der Sabbat – ein Geschenk aus dem Paradies

Merkvers:	Mt 12,8	15. März
1. Mo 2,1.2	Nachdem Gott die Schöpfung beendet hat, ruht er aus	
1. Mo 2,3	Daraufhin segnet und heiligt er diesen 7. Tag	
Heb 4,3	Nur wenn wir Gott glauben, können wir an Seiner Ruhe teilhaben	
Heb 4,10	Ruhe ist die Abkehr von eigenen Werken	
Eph 2,8-10	Gottes Ziel ist es, dass wir Seine, nicht unsere, Werke tun	
Heb 4,11	Wir müssen ernsthaft in Gottes Werken arbeiten, als Glaubensbeweis	
2. Mo 20,8-11	Der Sabbat soll an die Schöpfung erinnern	
5. Mo 6,5-8	Erinnerung an die Gebote soll unser Denken und Handeln prägen	
5. Mo 5,12-15	Der Sabbat soll an die Auszug aus Ägypten erinnern	
2. Mo 6,6	Exodus ist eine Illustration des Erlösungsplanes	
Joh 8,34	Sabbat ist ein Zeichen für die Befreiung von der Sünde	
Hes 20,12	Sabbat ist äußeres Zeichen innerer Heiligung	
2. Mo 31,13	Sabbat ist ein Zeichen der Zugehörigkeit zu Gott	
2. Mo 28,36	Heiligkeit soll unser Denken prägen	
Mk 2,27	Sabbat für alle Menschen gemacht	
Mk 2,28	Jesus, der Schöpfer, ist der Herr des Sabbats	
2. Petr 3,3-7	Warnung vor Menschen der Endzeit, die Zweifel an der Bibel haben	
Offb 14,6.7	Sabbat ist entscheidender Teil des ewigen Evangeliums	
Offb 7,2.3	Gott wartet darauf, dass wir die volle Bedeutung des Sabbats verstehen	
Ps 92,2	Am Sabbat sollen wir Gott loben und Ihm danken	
Ps 92,3	Gottes Liebe und Treue sind nicht nur am Sabbat da	
Ps 92,5	Wer in Gottes Werken wandelt, triumphiert	
Ps 92,6	Der Sabbat lädt uns ein, Gottes Gedanken zu erforschen	
Ps 92,7-10	Wer an Sünde festhält, kann den Sabbatsegen nicht erleben	
Ps 92,11.12	Gott verheißt uns den völligen Sieg	
Ps 92,13-15	Wer im Heiligtum verwurzelt ist, wird geistlich wachsen	
Ps 95,16	Unser Wachstum beweist Gottes wahren Charakter	
Frage:	Möchtest du den Sabbat halten, so wie Gott es sich wünscht?	